

STRABAG schafft mehr Kapazitäten im Rohrleitungsbau durch Zukauf in Gronau

Kontakt

STRABAG AG
Birgit Kümmel
Corporate Communications
Tel. +49 221 824-2480
pr@strabag.com

- **Erwerb der Sandkamp Tiefbau GmbH durch STRABAG AG**
- **Alle Beschäftigten übernommen**
- **Integration in STRABAG-Direktion Nord, Bereich Nordhorn**

Köln, 16.6.2025 Die STRABAG AG, Köln, erwirbt die Sandkamp Tiefbau GmbH aus Gronau und baut damit ihre regionale Wettbewerbsposition im Rohrleitungsbau für die öffentlichen Ver- u. Entsorgungsbetriebe weiter aus. Alle 25 Sandkamp-Mitarbeiter:innen werden übernommen und zukünftig das STRABAG-Team in Nordhorn und Gronau ergänzen.

Der Bereich Nordhorn ist seit vielen Jahren als Fachpartner im öffentlichen Ver- u. Entsorgungswesen aktiv. Durch den nun erfolgten Zukauf des zertifizierten Familienunternehmens gewinnt STRABAG wertvolle Fachkräfte und stärkt seine Kundenbeziehungen sowie lokale Marktpräsenz im Westmünsterland. Die erweiterten Personalkapazitäten ermöglichen zudem eine noch engere Zusammenarbeit mit anderen Konzern-Einheiten, um Synergieeffekte in der Region besser zu nutzen.

„Es gibt viel zu tun in der Region – umso mehr freut es uns, dass wir mit dem Erwerb unser Geschäftsfeld weiter ausbauen können und neue hochengagierte Kolleg:innen in unseren Reihen begrüßen dürfen,“ erklärte Dirk Jacobs, kaufm. Bereichsleiter im STRABAG-Bereich Nordhorn.

Als mittelständischer Fachbetrieb ist Sandkamp seit mehr als 100 Jahren im Rohrleitungs-, Kabel- und Kanalbau für die Ver- und Entsorger in der Region tätig. „Nach vielen Generationen als Eigentümer war es uns besonders wichtig, eine langfristige Perspektive für unser Unternehmen und unsere geschätzten Mitarbeiter:innen zu entwickeln. Ich freue mich sehr darüber, dass wir mit dem Bereich Nordhorn der STRABAG den idealen Partner gefunden haben und unser Team für die Zukunft in sicheren Händen ist,“ so Eigentümer Johannes Sandkamp.

Die Akquisition erfolgt rückwirkend zum 1.1.2025; über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Erfolgsgeschichte der STRABAG AG, Köln, begann im Jahr 1923. Heute gehört das Unternehmen zum Konzernverbund der österreichischen STRABAG SE und fungiert in Deutschland als Muttergesellschaft der deutschen STRABAG-Konzerngesellschaften. Als deutsche Marktführerin im Verkehrswegebau erwirtschaftet das Unternehmen in diesem Geschäftsfeld mit knapp 14.000 Mitarbeiter:innen eine Jahresleistung von rd. 4 Mrd. €. Von der digitalen Planung über die Baustoffgewinnung und -produktion, den Bau der Projekte, die Wartung und Unterhaltung durch eigene Straßenbetriebsdienste bis hin zum Abriss und der Wiederverwendung – STRABAG bildet in ihren Einheiten die gesamte Wertschöpfungskette im Bau von Infrastrukturanlagen ab, betrachtet Projekte lebenszyklusorientiert und integriert Innovationen, Digitalisierung und Nachhaltigkeit konsequent in ihre Prozesse. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgt das Unternehmen ein klares Ziel: Bauen ressourcenschonend und klimaneutral zu machen. Weitere Informationen unter www.strabag.de



Abbildung:

Beispielmotiv Tiefbau

Bildnachweis: STRABAG